

Bei Ihnen wurde folgendes gewechselt/erneuert/
gespült oder repariert:

- Wasserzähler
- Ventil
- Wasserzählergarnitur
- Hausanschluss

Bei Störungen steht Ihnen der WVGN zu den
Öffnungszeiten unter 05137 8799-0 und
bei Störungen nach den Öffnungszeiten unter
05137 8799-66 zur Verfügung.

Ach übrigens, wissen Sie, dass wir auch in den
Sozialen Medien aktiv vertreten sind?



www.facebook.com/wvgn.de



[www.instagram.com/
wasserverbandgarbsenneustadt/](https://www.instagram.com/wasserverbandgarbsenneustadt/)



WASSERVERBAND
Garbsen-Neustadt

frisch. natürlich. vor Ort.

Gehrbreite 10-12 | 30823 Garbsen
Tel. 05137 8799-0 | Fax 05137 8799-99
service@wvgn.de | www.wvgn.de

Ein kleiner Überblick
über die notwendigen zu
prüfenden Punkte der

Trinkwasserinstallation



WASSERVERBAND
Garbsen-Neustadt

frisch. natürlich. vor Ort.

Das Trinkwasser entspricht höchsten hygienischen Ansprüchen. Das gilt jedoch nur bis zum Hausanschluss. Denn ab Wasserzähler ist die betreibende Person der Trinkwasserinstallation für den Erhalt der Trinkwasser-güte verantwortlich.

Der richtige Umgang mit der Trinkwasserinstallation im Haus gehört zu Ihren Aufgaben, um die Qualitätsanforderungen des Trinkwassers nicht zu gefährden.

An Ihrem Wasserfilter und den Sicherungseinrichtungen (z.B. Systemtrenner Heizung, Gartenbewässerung) treten leider häufig Probleme auf.

Ein kleiner Überblick über die notwendigen zu prüfenden Punkte:



Unmittelbar hinter der Wasserzähleranlage ist ein mechanischer Filter einzubauen. Dieser hält Feststoffpartikel ab und schützt Ihre Installation vor Funktionsstörungen und Korrosionsschäden.



Die zu füllende Heizungsanlage sollte einen Systemtrenner umfassen, um das Trinkwasser nicht mit dem Heizungswasser zu verbinden.



Die Wasch- und Spülmaschine muss mit einem sogenannten Waschmaschinenhahn ausgestattet sein um das Rückfließen des verschmutzten Wassers in das Trinkwasser zu vermeiden.



Und auch bei der Gartenbewässerung muss das Rückfließen verhindert werden. Ein frostsicherer Außenwasserhahn ist zu empfehlen.

Trinkwasser ist kostbar und sollte sparsam verwendet werden. Allerdings darf die Qualität nicht unter den Sparmaßnahmen leiden!

„Falsche“ Temperaturen sind für die Trinkwasserhygiene ein großes Risiko, weil sich dann vor allem Legionellen besonders stark vermehren. Kaltwasser sollte deswegen möglichst unter 25 °C bleiben, Warmwasser nicht unter 45 °C abkühlen.

Stichleitungen müssen alle 72 Stunden gespült werden um einen vollständigen Wasseraustausch zu gewährleisten.

Noch ein wichtiger Tipp: Wassersparen lohnt sich vor allem beim Warmwasser. Denn je weniger Wasser für Duschen und Baden erhitzt werden muss, desto weniger Energie wird verbraucht. Das entlastet das Klima und die Haushaltskasse.